

Aus „Soldaten sind vorbeimarschiert“ || Elisabeth Bohley

... Der kleine fünfeckige Flur mit den Türen in alle Himmelsrichtungen würde anders aussehen. Dreh- und Angelpunkt war dort das grüne Telefon gewesen mit der schwerfälligen Zeitlupenwählscheibe und dem steifen, dauernd verdrehten Spiralkabel, dem Kissen, das die Mutter brachte, wenn man mit heißem Ohr zu lange auf der harten Schwelle zwischen dem von oben bis unten mit Telefonnummern vollgeschriebenen Türrahmen saß.

Paul, Wenzel und ich hatten uns angewöhnt, bei unseren Telefonaten auch immer jene Menschen zu begrüßen, die mithörten. Nie erhielten wir eine Antwort, doch Jahre später fanden sich unsere Versuche, dem Ganzen etwas Komisches abzugewinnen, akribisch dokumentiert in Vaters zehn Kilogramm schwerer Stasiakte wieder, in der es dazu einen besonders kuriosen Eintrag gab. Datum und Uhrzeit und dann: „Die F. begrüßt ‚die Mitbürger im Hintergrund‘, der P. wiederholt diesen Gruß.“ Daneben stand tatsächlich ein Vermerk mit Bleistift: ein Fragezeichen und dann: „Überprüfen?“ Wollten sie sich allen Ernstes selbst überprüfen?

Hier war sie wieder: die berühmte Dummheit der Stasi, auf Papier verbrieft, aber änderten solche kleinen Abstrusitäten etwas daran, was sie jahrelang im Namen des Sozialismus an Andersdenkenden verbrochen hatte? Neben perfide ausgeklügelten Zersetzungsmaßnahmen und Spitzelberichten wimmelte des Vaters Akte von skurrilen Anekdoten, Logik-, Grammatik- und Rechtschreibfehlern. Aus Hölderlin machten sie Höderlein, Bulgakow wurde zu Polkokow... Wir haben darüber gelacht, ein gleichermaßen fassungsloses wie befreites Lachen, weil wir diesen ganzen Wahnsinn einigermaßen glimpflich überstanden hatten. Wir: das heißt meine Freunde und ich, das heißt die Eltern, die Geschwister, das heißt Vaters sechs Brüder mit ihren Familien und Freunden. Es gab das gemeinsame Lachen, das im Hals steckenblieb und einem das Wasser in die Augen, die Wut in die Eingeweide trieb, wenn wieder einmal jemand verhaftet oder vorgeladen worden war. Das Trotzdem-Lachen als Halt und Versicherung einer verschworenen Gemeinschaft, die aufeinander achtgab. ...